

Referate

Patricia M. Schiess Rütimann
Prof. Dr. iur., M.P.A. Wissenschaftsmanagement

Gleichberechtigung von Mann und Frau und Geschlechtergewalt: In Liechtenstein und gemäss der UNO-Frauenrechts-konvention CEDAW

5. Oktober 2017

Liechtensteinisches Gymnasium in Vaduz

Art. 31 Abs. 2 LV, die CEDAW und das Gleichstellungsgesetz

29. August 2017

Vortragsabend: «Gleichberechtigung aus international vergleichender rechtlicher Perspektive»

Vortragsreihe des Liechtenstein-Instituts: 25 Jahre Gleichberechtigung von Mann und Frau
Liechtenstein-Institut, Bendern

Der Konflikt zwischen der liechtensteinischen Ärztekammer, dem Krankenkassenverband und dem Gesundheitsminister

Oder die Mühen der Politik, ihrer Pflicht zur Förderung des Gemeinwohls nachzukommen

23. Juni 2017

Kongress der Schweizerischen Gesellschaft für Soziologie 2017: Gemeinwohl und Eigeninteresse

Universität Zürich

Martina Sochin-D'Elia & Patricia M. Schiess Rütimann

Gemeindebürgerrecht, Staatsbürgerrecht

29. November 2016

Vortragsreihe des Liechtenstein-Instituts: Gemeinden – Geschichte, Entwicklung, Bedeutung
Kleiner Gemeindesaal Balzers

Peter Bussjäger, Christian Frommelt & Patricia M. Schiess Rütimann

Rechtliche Stellung, Aufgaben und Kompetenzen der Gemeinden

15. November 2016

Vortragsreihe des Liechtenstein-Instituts: Gemeinden – Geschichte, Entwicklung, Bedeutung
Foyer Vaduzer Saal

www.verfassung.li: Der Online-Kommentar zur liechtensteinischen Verfassung

4. April 2016

16. Magglinger Rechtsinformatikseminar

Präsentation des Online-Kommentars zur Verfassung des Fürstentums Liechtenstein

15. März 2016

Café im Kunstmuseum Liechtenstein, Vaduz

Verfassung.li – Der Online-Kommentar zur liechtensteinischen Verfassung

25. Februar 2016

Referat am 19. Internationalen Rechtsinformatik Symposium IRIS 2016 zum Generalthema «Netzwerke», Universität Salzburg

Neuroenhancement im Bildungsrecht

29. November 2014

Referat an der Jahrestagung des IBGM «Die Neuronale Selbstbestimmung des Menschen – Grundlagen und Gefährdungen», 28./29. November 2014, Universität Augsburg

Die Regelung der Stellvertretung von Staatsoberhaupt, Parlaments- und Regierungsmitgliedern in Liechtenstein – ein anregendes Vorbild?

26. September 2014

Referat am Symposium «Politik und Recht im Kontext von Kleinstaatlichkeit, Monarchie und direkter Demokratie» am Liechtenstein-Institut

Forschung im Kleinstaat Liechtenstein

31. Januar 2014

Referat am Kolloquium der Deutschsprachigen Gemeinschaft «Small is beautiful» in Eupen (Belgien)

Das Streikrecht – Ein Industriedenkmal in der Bundesverfassung 2000?

27. November 2013

Referat an der Universität Zürich im Rahmen der «Ringvorlesung der Privatdozierenden» im Herbstsemester 2013 zum Thema Arbeit

Geld in der Politik – ohne Gesetze geht es nicht

31. Oktober 2012

Referat an der Universität Zürich im Rahmen der «Ringvorlesung der Privatdozierenden» im Herbstsemester 2012 zum Thema Geld

«Die Partei, die Partei, die hat immer Recht.» –

Was sagt das Gesetz in der Schweiz dazu?

7. März 2011

Antrittsvorlesung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich

Der Umfang des Grundeigentums. Von Geothermiebohrungen mehr als 3000m unter bis zum Rumpf von Grossraumflugzeugen 125m über dem Boden

21. April 2010

Probenvortrag vor der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich

Die «classe politique» – rechtlicher Gehalt eines Schweizer Schimpfworts

14. Oktober 2006

Parteienwissenschaftliches Symposium 2006 «Gemeinwohl und politische Parteien» am
13. und 14. Oktober 2006 in Düsseldorf

Institut für Deutsches und Europäisches Parteienrecht und Parteienforschung (www.pruf.de),
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Zugang von Ausländerinnen und Ausländern zum Wohnungsmarkt

Umsetzung der Richtlinie 2000/43/EG in Belgien und in der Bundesrepublik Deutschland.
Bemerkungen zum Schweizer Recht.

17. September 2005

16. Jahrestagung der Gesellschaft Junger Zivilrechtswissenschaftler e.V.

(www.junge.zivilrechtswissenschaftler.de) vom 14.-17. September 2005 in Bremen zum Ge-
neralthema «Zugang und Ausschluss als Gegenstand des Privatrechts»

Initiatives populaires et référendums en Suisse

23. November 2004

Vortrag vor den Mitgliedern der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Facultés Universi-
taires Notre-Dame de la Paix in Namur (Belgien) im Rahmen der einmal im Monat stattfin-
denden Veranstaltung «midis du droit»

The implications for Swiss political parties of conflicting and inconsistent legal re- quirements

7. September 2003

12th PhD Summer School on European Parties & Party Systems, 5th-16th September 2003,
Keele European Parties Research Unit, Keele University, GB

Hund und Haftung

Rechtliche Aspekte der Haftung für von einem Hund verursachte Schäden

15. April 2003

Senioren-Universität der Universität Zürich